



25. Kantonalbernerische Schülermeisterschaft 2017 für Anfänger / Fortgeschrittene / und Könner

Erklärungen zur Organisation und Durchführung der ausgeschriebenen Meisterschaft

**Schüler/innen A
Könner** Anmeldung durch Club Trainer / Coach
Gewichtskontrolle vor Ort **Gewicht mit Kimono**
Einteilung in 4 – 5er Pool nach Altersgruppe, Kyu, Gewicht
Offizielle Kampfrichter Reg/Nat. SJV
Wertung nach Wettkampfbregeln SJV
Kampfzeit 3 Min. ggf. Golden Score
Medaille für die 3 Erstplatzierten, Sachpreise für alle Teilnehmer

Die Gruppe Könner soll sich in dem uns allen bekannten fairen Wettkampf messen. Dabei soll nicht unbedingt der Sieg im Vordergrund stehen, sondern die Erfahrung des Verlaufs der Begegnung.

**Schüler/innen B
Fortgeschrittene** Anmeldung durch Club Trainer / Coach
Gewichtskontrolle vor Ort **Gewicht mit Kimono**
Einteilung in 4 - 5er Pool nach Altersgruppe, Kyu, Gewicht
Nachwuchskampfrichter aus dem KBJV
Nach **6 Punkte System** nur Waza-ari 1 Pkt. / Ippon 2 Pkt. Wertungen
(Siehe Anhang 6 Punkte Modus)
Der Kampf ist beendet, wenn 6 Punkte Unterschied bestehen.
Zeit 2 Min. ggf. Golden Score (1. Min.) danach Hantei Entscheid
Einheitsmedaille für die 3 Erstplatzierten, Sachpreise für alle Teilnehmer

Die Gruppe Fortgeschrittene soll während der Entwicklung des Körpers die Formen des Angriffs und der Verteidigung üben. Sich in der uns bekannten wettkampfähnlichen Begegnung messen und das Prinzip von „Seiryoku zen'yô“. (Effektivste Nutzung der Energie) üben.

**Schüler/innen C
Anfänger** Anmeldung durch Club Trainer / Coach
Gewichtskontrolle vor Ort **Gewicht mit Kimono**
Einteilung in 4 - 5er Pool nach Altersgruppe, Kyu, Gewicht
Nachwuchskampfrichter aus dem KBJV
Nach **6 Punkte System** nur Waza-ari 1 Pkt. / Ippon 2 Pkt. Wertungen
(Siehe Anhang 6 Punkte Modus)
Der Kampf ist beendet, wenn 6 Punkte Unterschied bestehen.
Zeit 2 Min. ggf. Golden Score (1. Min.) danach Hantei Entscheid
Einheitsmedaille für alle Teilnehmer, Sachpreise für die 3 Erstplatzierten!

Die Gruppe Anfänger soll während der Entwicklung des Körpers die Formen des Judo erforschen. Angriff und Verteidigung sind im Stand und am Boden gleichermaßen anzuwenden. Die Teilnehmer sollen sich in der zum Teil noch unbekannteren Wettkampfähnlichen Begegnung messen und das Prinzip von „Ji ta kyo ei“. (Gegenseitige Hilfe für den wechselseitigen Fortschritt) üben.